

Vogue Schnittmuster 8703



ENTSPRECHENDE MASSE. FRÄUNLEIN- UND DAMENGRÖSSEN
Ausgenommen separate Röcke, Hosen, etc. Alle Maße in Zoll.
Die Größe des Schnittmusters kann von der Konfektionsgröße abweichen, siehe unten

Größe	10	12	14	16	18	20	42	44	46
Oberweite (Band über die volle Brust legen, hinten etwas höher)	28	30	32	34	36	38	40	42	44
Tailenweite	24	25	26 1/2	28	30	32	34	36	38
Hüftweite 18 cm unten, Taille	31	33	35	37	39	41	43	45	47
Rückenlänge bis Tailenlinie*	15 1/4	16	16 1/4	16 1/2	17	17 1/4	17 1/2	17 3/4	18 1/4
Ärmellänge unter dem Arm	16 1/4	16 1/2	17	17 1/2	18	18 1/4	18 1/2	18 3/4	19 1/4

Die Länge variiert je nach Design; siehe Rückseite des Schnittmusterumschlags.
Messen Sie die Länge von der Rückenmitte* bis zum Saum.
Halten Sie das Band; in der Taille für ein tailliertes Design, lassen Sie es frei hängen für ein lockeres Rückenteil.
* Messen Sie vom Sockelknochen (hervorstehender Wirbel)

PERSÖNLICHE MASSNAHMEN

Oberweite

Tailenweite

Hüftweite

Rückenteil

Bis Taille

Bis Saum

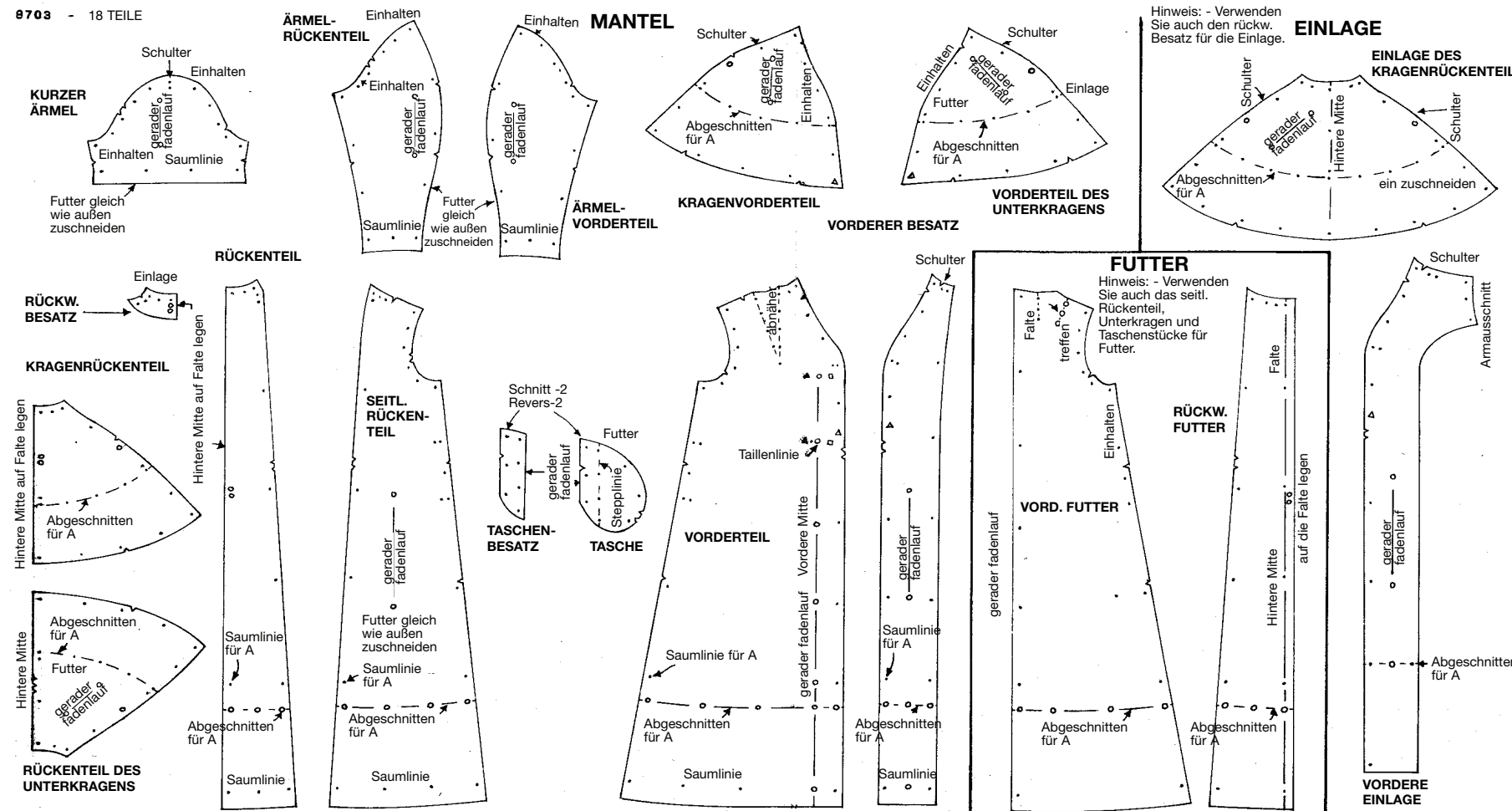
Ärmel

Verwenden Sie das VOGUE DRESSMAKING BOOK, um Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zu verbessern

Für eine vollständige Anleitung zum Thema "Wie man Vogue-Muster an seine Figur anpasst" senden Sie bitte 10 Cents an: Vogue-Musterdienst, Abteilung DB, Greenwich, Conn.

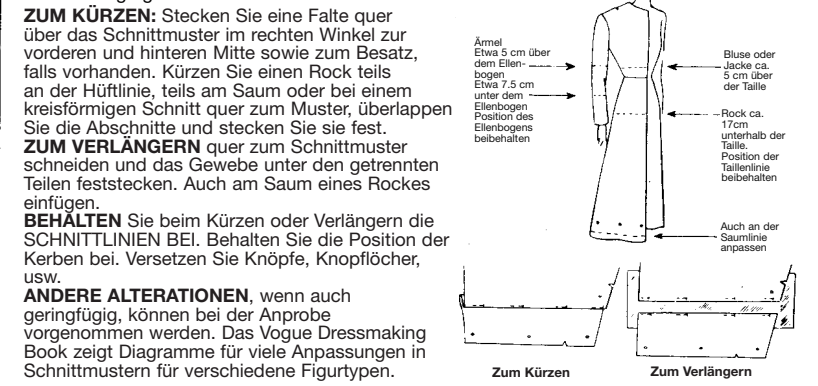
Füllen Sie den untenstehenden Coupon mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse aus
Name _____
Adresse _____
Stadt _____ Bundesland _____

KENNZEICHNUNGSTABELLE



○ ○ Nahe der Kante bedeutet, dass diese Kante auf die Stofffalte gelegt werden muss

ANPASSEN. Füllen Sie die Lücke unter der Modeskizze auf der linken Seite aus. Überprüfen Sie die Länge des Schnittmusters mit Ihren persönlichen Maßen. Vergleichen Sie die Hauptteile mit einem ähnlichen Kleidungsstück, das perfekt passt, oder halten Sie die Schnittteile an den Körper. Die gestrichelten Linien auf der Abbildung (rechts) zeigen, wo die Länge geändert werden muss.

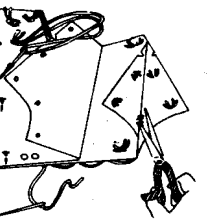


VOR DEM SCHNEIDEN prüfen, ob Wolle oder waschbare Stoffe einlaufen müssen. Bereiten Sie den Stoff vor, indem Sie die Enden begrädigen. Ziehen Sie einen Faden zum Schneiden, oder schneiden Sie die Webkante ab und reißen Sie sie ein, wenn der Stoff dies zulässt. Ziehen Sie, falls erforderlich, am Schrägband, um den Querschnitt in einen rechten Winkel zur Webkante zu bringen. Bügeln Sie alle Falten aus. Breiten Sie den Stoff auf einer großen Fläche aus, öffnen Sie ihn mit der rechten Seite nach oben, oder falten Sie ihn mit der falschen Seite nach außen, je nach gewähltem Zuschneideplan. Beim Falten von Plaids usw. die passenden Streifen sowohl in Längs- als auch in Querrichtung zusammenstecken. **WÄHLEN SIE DAS ZUSCHNEIDEPLAN** nach Größe und Ausführung sowie nach Breite und Art des Stoffes aus.

Wählen Sie ein Zuschneideplan "mit Strichrichtung" für einen Einwegdruck sowie für Samt und andere Stoffe, deren Oberflächenfasern in eine Richtung verlaufen. Legen Sie alle Musterteile vor dem Anstecken an. Um die Querbalken von Plaids oder Streifen aufeinander abzustimmen, legen Sie die entsprechenden Kerben auf identische Streifen oder Balken und verschieben Sie das Muster nach Bedarf. Achten Sie darauf, dass die Perforationen oder Kanten der WARE parallel zu den Webkanten verlaufen. Wenn das Zuschneideplan den Stoff offen zeigt, ist die rechte Seite des Musters durchgehend, die linke Seite gepunktet, stecken Sie jedes Musterteil mit Papier und Stoff flach.

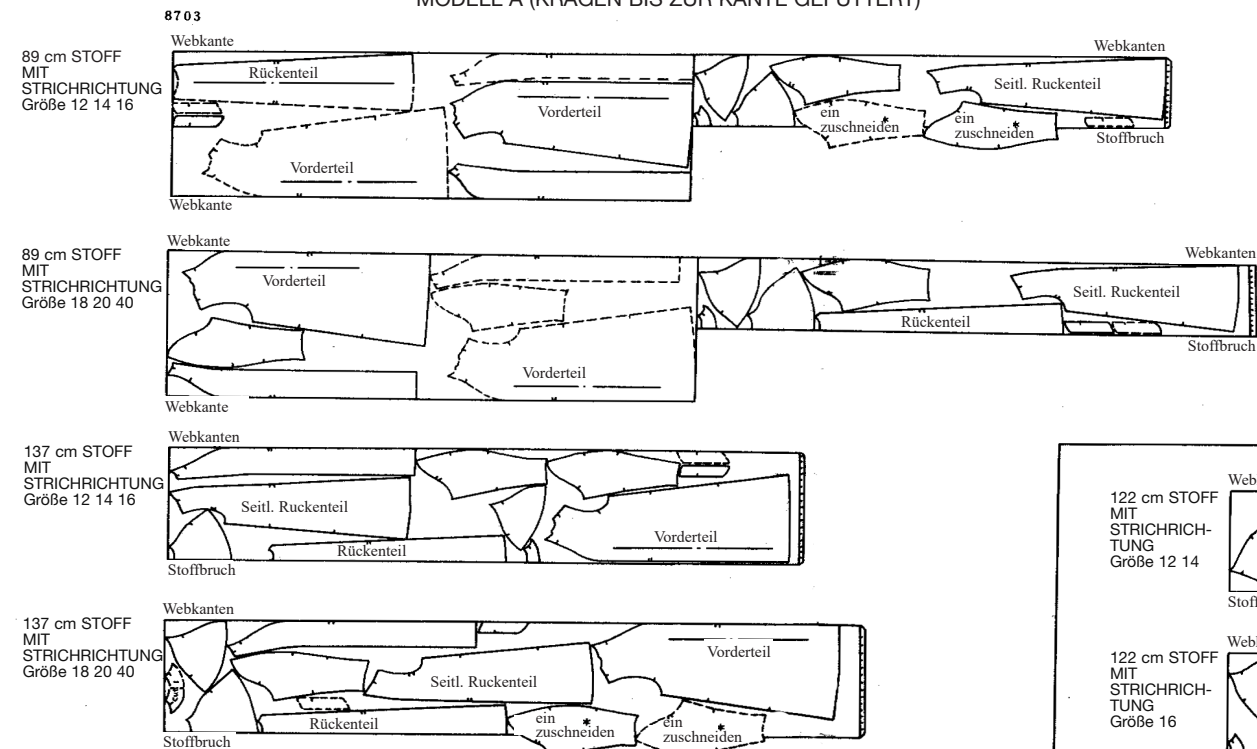
SCHNEIDEN UND MARKIEREN. Schneiden Sie genau und führen Sie die scharfe Schere entlang, ohne den Stoff anzuheben. Vermeiden Sie tiefe Kerben. Wenn der Stoff ausrannt, markieren Sie die Position der Kerben mit einem Faden. Bevor Sie das Schnittmuster herausnehmen: (1) führen Sie Markierungsfasern entlang der Mittelfalten, (2) übertragen Sie die Markierungen vom Schnittmuster auf den Stoff. Verwenden Sie dabei Schneidernägel oder Schneiderkohle und Rad. Jede - Markierung ist wichtig - studieren Sie die Kennzeichnungstabelle.

SCHNEIDERNÄGEL. Verwenden Sie einen doppelten Faden, vorzugsweise mercerisiert und weich genug, um am Stoff zu haften. Wählen Sie für jede Art von Perforation eine andere Farbe. Stechen Sie mit einem Stich durch jede Perforation und schneiden Sie die Enden mit 1.9 cm ab. Entfernen Sie das Muster vorsichtig. Bei doppeltem Stoff die obere Lage leicht anheben und durch die Mitte der Fäden einschneiden. Lassen Sie auf jeder Seite ein Büschel stehen.

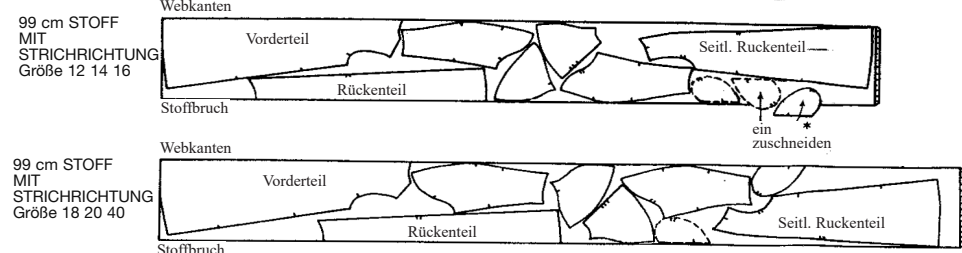


ZUSCHNEIDEPLÄNE

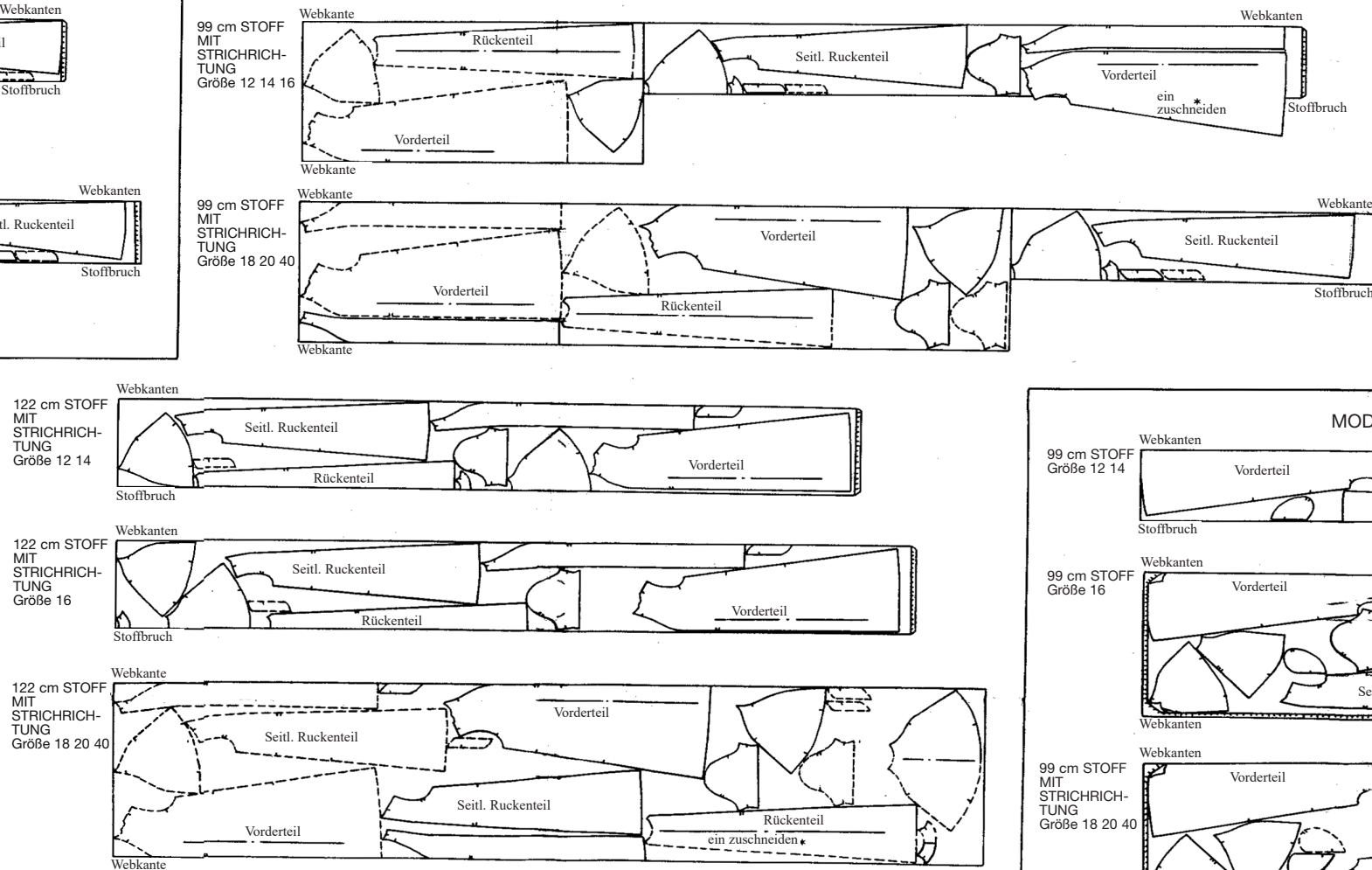
MODELL A (KRAGEN BIS ZUR KANTE GEFÜTTERT)



MODELL A FUTTER

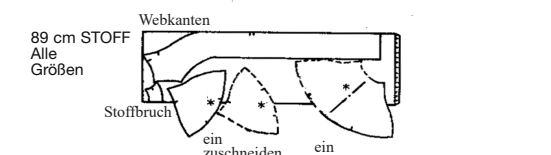


MODELL B (KRAGEN BIS ZUR KANTE GEFÜTTERT)

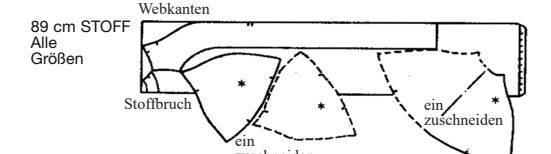


*Öffnen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben, um die mit "ein zuschneiden" markierten Teile auszuscheiden.

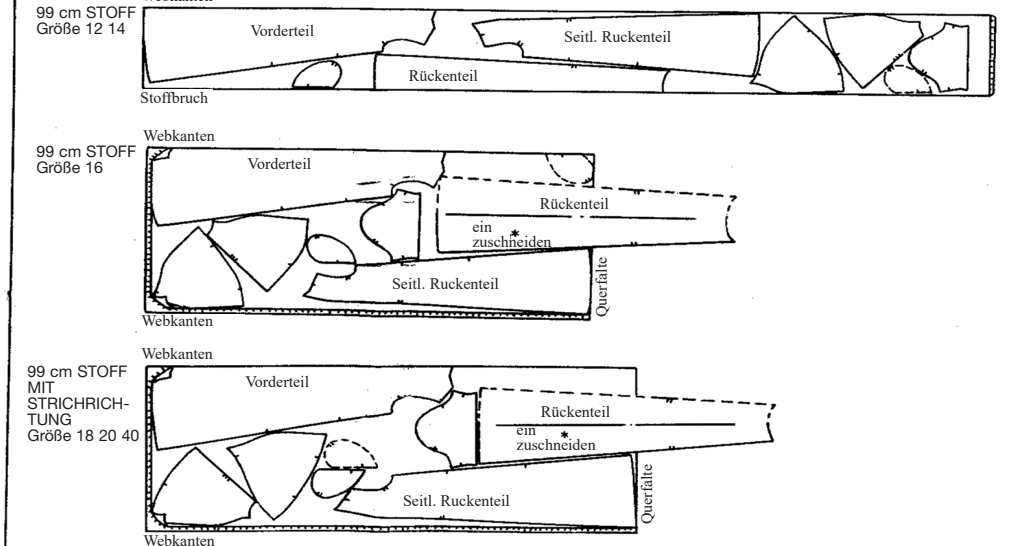
MODELL A EINLAGE



MODELL B EINLAGE



MODELL B FUTTER



Anleitungen

Mode, nähen mit Vogue Patterns

IN DER RECHTS GEZEIGTEN REIHENFOLGE VORGEHEN

PASSEN SIE DIE ÜBEREINSTIMMENDEN KERBEN V oder VV und die Perforationen □, Δ, O und o an, um Nähte und Abschnitte zu verbinden. Studieren Sie den Zweck jeder Perforation, bevor Sie mit dem Nähen beginnen.

HEFTEN SIE ABNÄHER, NÄHTE, usw. in der Reihenfolge der Skizzen rechts. Sehen Sie auf der Kennzeichnungstabelle, ob Sie den Stoff dehnen oder lockern müssen. "Ausdehnen" bedeutet eine leichte Mehrweite auf einer Seite der Naht. Halten Sie die gelockerte Seite zu sich, während Sie heften, und achten Sie dabei auf Kerben oder Markierungen. Verschieben Sie das Nähen, wenn Sie eine gehaftete Passform wünschen.

Reißen Sie die Heftung gerade so weit auf, dass Abnäher und sich kreuzende Nähte für das maschinelle Nähen nach der endgültigen Anprobe frei sind.

ANPROBE. Probieren Sie das gehaftete Kleidungsstück an, mit der rechten Seite nach außen, und stecken Sie die Schulterpolster fest. Passen Sie ein Kleid über die Unterwäsche an, die dazu getragen werden soll, eine Jacke über Bluse und Rock, einen Mantel über einen Anzug. Schuhabsätze sollten so hoch sein, dass sie mit dem fertigen Kleidungsstück getragen werden können. Stecken Sie die Öffnungen mit einem geeigneten Schoß zu. Sie können die Dicke der Schulterpolster verringern oder erhöhen, anstatt die Schulternähte zu ändern. Heften Sie die Ärmel in die Armausschnitte, bevor Sie das Kleidungsstück anprobieren, um den Effekt zu vervollständigen.

NICHT ÜBERPASSEN. Prüfen Sie die Weite des Rückenteils mit nach vorn gelegten Armen und die Größe der Ärmel mit angewinkelten Armen. Testen Sie die Passform des Rocks, Breite und Länge, an einer sitzenden Figur. Die Passform sollte an Brust und Schultern, Brust und Rücken leicht sein, an Taille und Hüfte eng anliegen. Die Mittelmarkierungen oder Nähte sollten senkrecht sein, ebenso die normalen Seitennähte. Denken Sie an die Nahtzugaben, wenn Sie die Größe von Hals- und Armausschnitten überprüfen.

PASSEN SIE NUR EINE SEITE AN, es sei denn, die Figur ist sehr unausgewogen. Ziehen Sie das Kleidungsstück aus, markieren Sie die Änderungslinien mit einem Faden, stecken Sie dann beide Seiten an den ursprünglichen Linien zusammen und zeichnen Sie die Änderungslinien mit einem Faden oder Stecknadeln auf die andere Seite. Erneut heften und zur Probe anprobieren.

BÜGELN. Halten Sie ein Bügelbrett bereit und bügeln Sie jeden Abnäher und jede Naht, sobald sie genäht sind. Folgen Sie der Skizze, wenn Sie Abnäher bügeln. Bügeln Sie immer auf der linken Seite des Stoffes. Verwenden Sie die Spitze des Bügeleisens, um die Leichtigkeit einzuschrupfen, wo dies angezeigt wird.

TESTEN SIE DIE WIRKUNG von Hitze und Feuchtigkeit an einem Stück Stoff. Befolgen Sie die Anweisungen Ihres Dampfbügeleisens für verschiedene Stoffe (außer Metallgewebe, das keine Feuchtigkeit verträgt) oder verwenden Sie ein trockenes Bügeleisen mit einem feuchten Bügeltuch.

BENUTZEN SIE EIN VELVET BOARD oder mehrere Falten Frottee unter Samt und Velours.

BEI METALLGEWEBEN ein ziemlich heißes Bügeleisen mit einem trockenen Bügeltuch verwenden, da Feuchtigkeit die Fäden anlaufen kann.

NAHTABSCHLUSS Die Nähte sind un bearbeitet abgebildet, um Kerben usw. zu zeigen. Unbearbeitet lassen, wenn das Kleidungsstück gefüttert werden soll. Bügeln Sie.

VERSÄUBERN Sie mit einer ZACKENSCHERE die glatten Nähte und bügeln Sie sie auf. Oder steppen Sie die glatten Nähte mit **ÜBERWENDLIGSTICHEN** und bügeln Sie sie auf.

Oder **WENDEN SIE NACH UNTEN** und steppen Sie die Schnittkanten ab. Bügeln Sie die Naht auf.

Die **KNAPPKANTIG** gesteppten Nähte können mit einer ZACKENSCHERE oder mit Überwendligstichen versäubert und in eine Richtung gebügelt, aber nicht geöffnet werden.

A NÄHTE

8703

- Nähen Sie das RÜCKENTEIL an das SEITL. RÜCKENTEIL, wobei die VV übereinstimmen.
- Nähen Sie einen ABNÄHER unterhalb des Tops.
- Stecken Sie die nicht eingekerbte Seite vom TASCHEBESATZ rechts auf rechts an die Nahtlinie auf TASCHEN. Heften und nähen.
- Bügeln Sie den TASCHEBESATZ auf die Naht und heften Sie die Schnittkanten zusammen.
- Nähen Sie die Taschen an das VORDERTEIL und das SEITLICHE RÜCKENTEIL zwischen kleinen oo' s, wobei das V übereinstimmen.
- Nähen Sie die Schultern, wobei das V übereinstimmen.
- Nähen Sie die Seiten und Taschen, wobei V, die kleinen oo und VV übereinstimmen. Bügeln Sie die Taschen zum VORDERTEIL.
- Nähen Sie den RÜCKW. KRAGEN an die VORD. KRAGEN, wobei V übereinstimmen.
- Nähen Sie den RÜCKW. KRAGEN an die VORD. KRAGEN, wobei V übereinstimmen.

B GEBUNDENE KNOPFLÖCHER - MODELL B

- Machen Sie gebundene Knopflöcher auf dem rechten VORDERTEIL an die □, dabei machen Sie von den □ weg von der Kante.
- Markieren Sie die Knopflöcher im Faden genau in der Länge des Knopfdurchmessers.
- Schneiden Sie den Stoffstreifen so zu, dass er über die Markierungen passt. Heften Sie den Stoff rechts auf rechts zusammen.
- Nähen Sie 3 mm auf jeder Seite der Markierung und an den Enden. Schlitzten Sie zwischen den Nähten ein und schneiden Sie die Ecken bis auf ein paar Fäden ein.
- Ziehen Sie das Band nach innen durch. Bügeln Sie die Nähte von der Öffnung weg. Klopfen Sie die Enden, um die 3 mm-Falten zu halten, die sich innen in der Mitte der Öffnung treffen. Bügeln Sie.

C BESÄTZE - SÄUME

- Nähen Sie RÜCKW. BESATZ an VORD. BESATZ, passend zum V.
- Nähen Sie die Besätze an den Mantel, wobei die hinteren Mittelnähte, Kerben und Perforationen übereinstimmen. Beschneiden Sie die Nähte. Wenden und bügeln.
- Probieren Sie den Mantel an, passen Sie die Länge an den Ärmeln und an der Unterkante an der Unterseite um und schlagen Sie die Säume um und öffnen Sie den Besatz.
- Nähen Sie die Säume an die Ärmel mit Kettelstichen.
- Nähen Sie Bänderfassung an den Mantelsaum und säumen Sie die Einfassung an den Mantel, halten Sie den Saum ein.
- Mit Kettelstichen nähen Sie die Besätze an den Mantel, schneiden Sie dabei den Besatz oben am Saum kreuzweise ein. Wenden Sie unterhalb des Einschnittes ein und säumen Sie an den Saum.
- MODELL A - Nähen Sie Kragen und VORDERTEILE 1.3 cm von den Kanten entfernt.

D FUTTER & KNÖPFUNG

- Legen Sie die gelöste Falte an der Schulter des VORD. FUTTERS, indem Sie die kleine O-Linie auf die große O-Linie treffen und sie auf der linken Seite zusammennähen. Bügeln Sie die Falte zur Vorderkante hin.
- Nähen Sie das SEITL. RÜCKW. FUTTER an das RÜCKW. FUTTER, wobei die VV übereinstimmen. HINWEIS: Die Nahtlinie an der Schulter des RÜCKW. FUTTERS stimmt mit dem 2. kleinen o am SEITL. RÜCKW. FUTTER überein. Schneiden Sie den Überschuss weg.
- Nähen Sie das Futter an das SEITL. RÜCKW. FUTTER überein. Schneiden Sie den Überschuss weg.
- Nähen Sie das Futter ein und säumen Sie gegen die Einfassung.
- Nähen Sie Knöpfe an die Δ auf den beiden Vorderteilen.

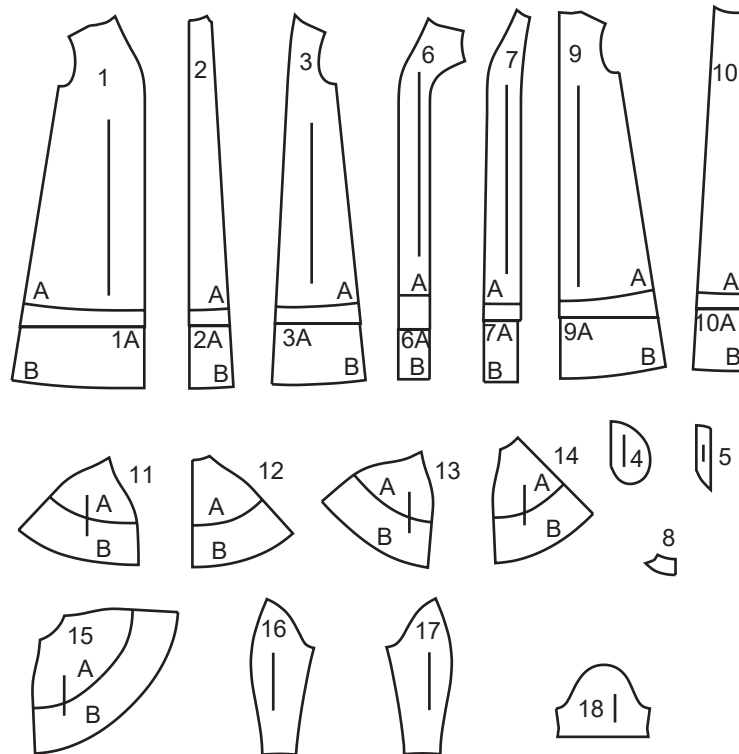
E NÄHTE

- Lappen und nähen Sie die Einlage an die Schultern.
- Heften Sie die Einlage an die linke Seite des Mantels.
- Nähen Sie die RÜCKENTEILE DES UNTERKRAGENS an die hintere Mitte, wobei die VV übereinstimmen.
- Heften Sie die Einlage auf die linke Seite vom RÜCKW. KRAGEN und VORD. KRAGEN.
- Nähen Sie die UNTERKRAGEN an den Schultern, wobei die großen O übereinstimmen.
- Nähen Sie den RÜCKW. KRAGEN an die VORD. KRAGEN, wobei V übereinstimmen.

F NÄHTE

- Nähen Sie den Kragen an der unteren Kante zwischen den Δ, wobei die Δ-VV-Nähten-V und der hinteren Mitte übereinstimmen. Beschneiden Sie die Nähte. Wenden und bügeln.
- Heften Sie die Kragen über den Hals zwischen den kleinen oo auf dem VORDERTEIL für Modell A, zwischen den Δ für Modell B, wobei Perforationen, V-Nähte und die hintere Mitte übereinstimmen, halten Sie den Kragen im Vorderteil ein.
- MODELL A: -Nähen Sie die Ärmelteile zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen.
- MODELL B: -Nähen Sie den KURZEN ÄRMEL, wobei V übereinstimmen.
- ARMAUSSCHNITT: Stecken Sie eine der beiden Längen in den Armausschnitt, wobei VV, V, die kleinen oo oder Naht an der Schulter übereinstimmen. Halten Sie den Ärmel zu sich hin und heften Sie ihn, passen Sie die Weite an. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht und bügeln Sie sie zum Ärmel hin, schrumpfen Sie die Weite ein.
- Bügeln Sie Futter und Mantel gründlich.
- Setzen Sie das Futter in den Mantel ein und stecken Sie die Nähte zusammen. Heften Sie die Armausschnitte.
- Nähen Sie die Seitennähte von unten locker zusammen.
- Wenden Sie das Futter um und säumen Sie gegen den Besatz auf der Vorderseite.
- Heften Sie das vordere Futter über die Schulternäht. Säumen Sie das Rückenteil darüber.
- Legen Sie eine weiche Falte in die hintere Mitte des Futters, indem Sie eine kleine O-Linie auf die andere treffen lassen. Nähen Sie mit Riegelstichen im Nacken und an der Taille.
- Schlagen Sie das Futter ein und säumen Sie über den Besatz.
- Wenden Sie es unter und säumen Sie es separat an der unteren Kante und lassen Sie es locker.
- Führen Sie das Futter über den Ärmel und den Saum über die Armausschnittnaht und gegen den Saum, dabei lassen Sie so viel Länge, dass es nicht zieht.
- MODELL B: - Schneiden Sie das Futter unter den Knopflöchern ein, schlagen Sie die Kanten ein und säumen Sie gegen die Einfassung.
- Nähen Sie Knöpfe an die Δ auf den beiden Vorderteilen.

ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT



- 1 VORDERTEIL - A,B
- 1A VERLÄNGERUNG - B
- 2 RÜCKENTEIL - A,B
- 2A VERLÄNGERUNG - B
- 3 SEITL. RÜCKENTEIL- A,B
- 3A VERLÄNGERUNG - B
- 4 TASCHE - A,B
- 5 TASCHEBESATZ - A,B
- 6 VORD. EINLAGE - A,B
- 6A VERLÄNGERUNG - B
- 7 VORD. BESATZ - A,B
- 7A VERLÄNGERUNG - B
- 8 RÜCKW. BESATZ - A,B
- 9 VORD. FUTTER - A,B
- 9A VERLÄNGERUNG - B
- 10 RÜCKW. FUTTER - A,B
- 10A VERLÄNGERUNG - A,B
- 11 KRAGENVORDERTEIL - A,B
- 12 KRAGENRÜCKENTEIL - A,B
- 13 UNTERKRAGENVORDERTEIL - A,B
- 14 UNTERKRAGENRÜCKENTEIL - A,B
- 15 EINLAGE DES KRAGENRÜCKENTEILS - A,B
- 16 ÄRMELVORDERTEIL - A
- 17 ÄRMELRÜCKENTEIL - A
- 18 ÄRMEL - B

KÖRPERGRÖSSEN

Größe	MISSES									
	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite	78	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taille	58	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüfte	83	85	88	92	97	102	107	112	117	122
Rücken - Hals zu Taille	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
 * = MIT UMBRUCH
 ** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

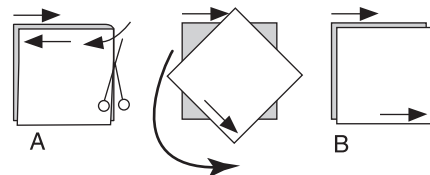
FADENLAUF—Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG—Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH—Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH**—Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH—Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

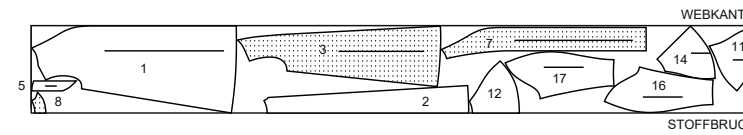
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

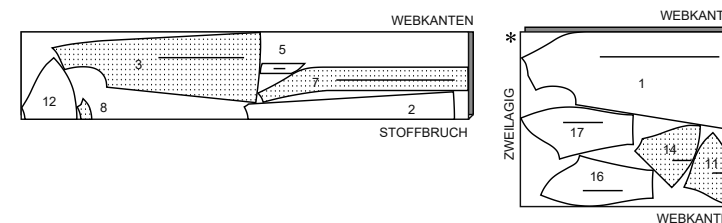
MODELL A

SCHNITT-TEILLE: 1 2 3 5 7 8 11 12 14 16 17

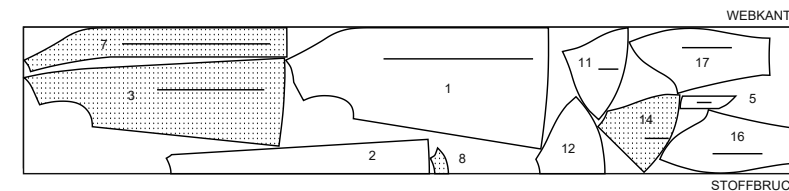
45" (115 cm)*
G
6 8 10 12 14



45" (115 cm)*
G
16 18 20 22 24



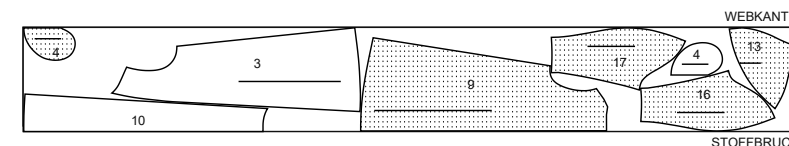
60" (150 cm)*
AG



FUTTER A

SCHNITT-TEILLE: 3 4 9 10 13 16 17

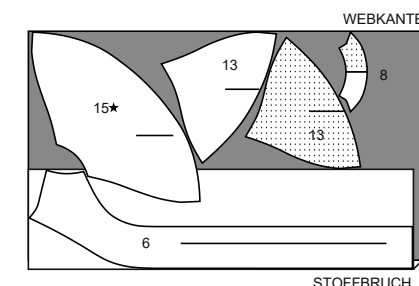
45" (115 cm)**
AG



EINLAGE A

SCHNITT-TEILLE: 6 8 13 15

45" (115cm)
AG

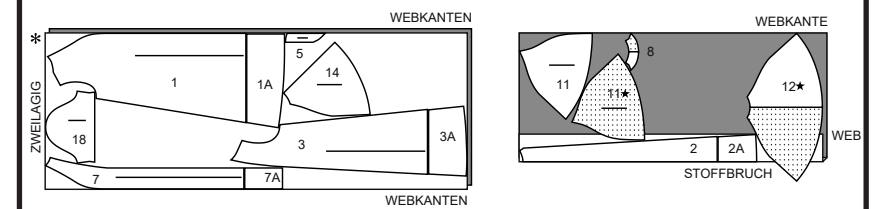


MODELL B

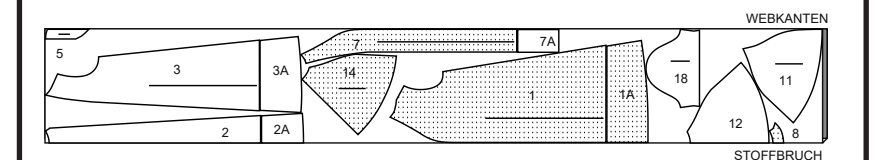
SCHNITT-TEILLE: 1 (1A) 2 (2A) 3 (3A) 5 7 (7A) 8 11 12 14 18

B HINWEIS: VOR DEM ZUSCHNEIDEN DES STOFFES DAS TEIL IN DER KLAMMER MIT DEM ENTSPRECHENDEN TEIL GEMÄSS DEN ANWEISUNGEN AUF DEM STOFFMUSTER VERBINDEN.

45" (115 cm)*
AG



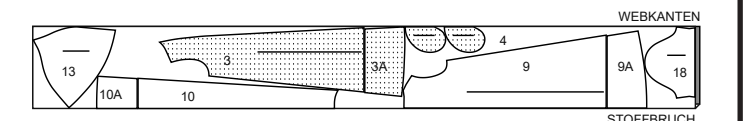
60" (150 cm)*
AG



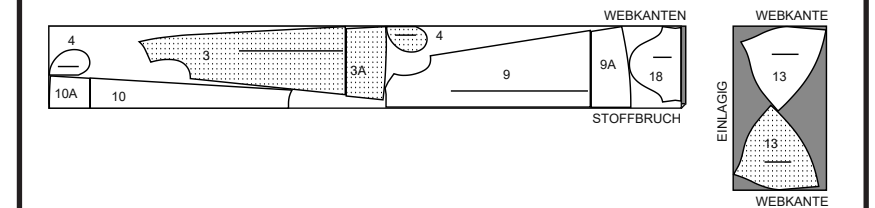
FUTTER B

SCHNITT-TEILLE: 3 (3A) 4 9 (9A) 10 (10A) 13 18

45" (115 cm)**
G
6 8 10 12 14 16 18 20



45" (115 cm)**
G
22 24



EINLAGE B

SCHNITT-TEILLE: 6 (6A) 8 13 15

45" (115cm)
AG

